

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 283.

Freitag den 1. December

1871.

Gefunden ein Handtuch, ein Bettluch, ein Pelzträgelchen und eine Zuglette.

Wiesbaden, 30. November 1871. Königl. Polizei-Direction.

v. e.
Höhn.

Staatssteuern.

Mit Rücksicht auf den herannahenden Jahresabschluß werden diejenigen Steuerpflichtigen, welche noch Staatssteuern schulden, ersucht, solche baldigst einzuzahlen. Die Rate pro Decem-
ber ist fällig vom 1. bis 8. f. M. Bis zum 9. December ab werden auf die Rente Mahazettel abgegeben.

Wiesbaden, den 30. November 1871.

Königliche Steuerklasse I.

Volkszählung.

Unter Bezugnahme auf §. 5 der Instruction für die Bähler werden diese hiermit ersucht, nach dem Abschluß der Controlelle das gesammte Bählungsmaterial bis zum 5. December an die Mitglieder der zur Controlirung der einzelnen Bählbezirke bestellten Bählungs-Commission wie folgt zurückzugeben:

- 1) die Bähler der Bählbezirke No. 1 bis incl. 13 an Herrn Hotelbesitzer Carl Schweigut, Rheinstraße 13;
- 2) die Bähler der Bählbezirke No. 14 bis incl. 26 an Herrn Rentner Reinhard Brenner, Kirchgasse 7;
- 3) die Bähler der Bählbezirke No. 27 bis incl. 39 an Herrn Bürgermeistergehülfe Wilhelm Joost, Welltriftstraße 17 a oder Rathauszimmer No. 19;
- 4) die Bähler der Bählbezirke No. 40 bis incl. 52 an Herrn Eisenbahncassirer a. D. Reinhard Brenner, Taunusstraße 35;
- 5) die Bähler der Bählbezirke No. 53 bis incl. 64 an Herrn Branddirektor Carl Schaeurer, Goldgasse 2;
- 6) die Bähler der Bählbezirke No. 65 bis incl. 76 an Herrn Kupferschmied Johann Ludwig Meckel, Burgstraße 6;
- 7) die Bähler der Bählbezirke No. 77 bis incl. 88 an Herrn Kaufmann Christian Fiel, Langgasse 15;
- 8) die Bähler der Bählbezirke No. 89 bis incl. 100 an Herrn Stadtvorsteher Dr. Schirn, Geisbergstraße 21 a;
- 9) die Bähler der Bählbezirke No. 101 bis incl. 112 an Herrn Rentner Wilh. Enders, Elisabethenstraße 12;
- 10) die Bähler der Bählbezirke No. 113 bis incl. 124 an Herrn Rentner Carl Quint, Webergasse 4;
- 11) die Bähler der Bählbezirke No. 125 bis incl. 136 an Herrn Hotelbesitzer Chr. Krell, Taunusstraße 1;
- 12) die Bähler der Bählbezirke No. 137 bis incl. 148 an Herrn Weinbäckler Carl Küder, Taunusstraße 3;
- 13) die Bähler der Bählbezirke No. 149 bis incl. 160 an Herrn Rentner Daniel Brenner, Schmalbacherstraße 18;
- 14) die Bähler der Bählbezirke No. 161 bis incl. 172 an Herrn Rentner Ernst Höndel, Grünweg 1, und
- 15) die Bähler der Bählbezirke No. 173 bis incl. 184 an Herrn Hotelbesitzer Carl Werminghoff, Wilhelmstraße 10.

Wiesbaden, 29. November 1871. Der Oberbürgermeister.

Lanz.

Volkszählung.

Um die Resultate der Volkszählung auch für städtische

Zwecke verwerten zu können, hat die Bählungskommission die Aufstellung einer besonderen Liste beschlossen und für diese Formulare anfertigen lassen.

Die Herren Bähler ersuchen ich ergebenst, sich der geringen Mühe unterzuhören zu wollen, diese Formulare, welche Ihnen zugehen werden, auf Grund der Bählkarten auszufüllen und an die betr. Mitglieder der Bählungskommission zurückzugeben.

Wiesbaden, 30. November 1871. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 5. December I. J. Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathaussaal neue und gebrauchte Betten, Bettstellen, Kopfhaar- und Seegrassmatratzen, Strohsäcke, Kopfkissen, Kommoden, Küchen- und Kleiderschränke, Tische, Stühle, Nachttische, Küchengeschirr, Cigarren, Stickereien, Kleidungsstücke, Uhren, Bilder, Spiegel u. s. w. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 30. November 1871.

5142 Der Bürgermeister III.

Bekanntmachung.

Dienstag den 12. I. M. Vormittags 10 Uhr sollen die zu dem Nachlass der Catharina Grosschmidt von hier gehörigen Möbeln, bestehend in Haussgeräthen, Kleidungsstücken u. c., in dem hiesigen Rathause gegen Saarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. December 1871.

5143 Der Bürgermeister III.

Bekanntmachung.

Nächster Donnerstag und Freitag den 7. und 8. December wird der s. g. Andreasmarkt dahier abgehalten. Die Verloosung der Plätze für Verkaufsstände wird Mittwoch den 6. December Morgens 8 Uhr bei der unterzeichneten Stelle stattfinden, worauf die Anweisung der Plätze sofort erfolgt.

Der Fruchtmarsch ist nächsten Donnerstag auf dem Schillerplatz.

Das Accise-Amt.

Wiesbaden, den 1. December 1871.

Behrung.

Güterpacht.

Die Pächter städtischer Grundstücke werden hiermit aufgefordert, den auf Martini fällig gewesenen Pachtbetrag alsbald zu entrichten.

Wiesbaden, den 29. November 1871.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Aufsige Verfügung Königlicher Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, vom 17. d. M. ad num. II. 8787, ergangen aus Anlaß des Circular-Erlasses des Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten vom 31. October o. ad num. II. 25344, ersuchen ich hierdurch sämmtliche Vorstände hiesiger Privat-Institute, hinfort die Aufnahme von Knaben, resp. Mädchen in ihre Anstalten u. a. auch von der Beibringung eines Attestes über die stattgehabte Impfung, resp. Revaccination abhängig zu machen.

Wiesbaden, den 30. November 1871.

Der städtische Schul-Inspector.

Rektor Polack.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königl. Amtsgerichts von hier sollen Freitag den 1. December I. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Gegenstände, als: 1) drei vollständige Betten, eine goldene Uhr, vier Kleiderschränke, zwei Kommoden, 2) drei Pferde, ein Wagen und ein Karrn, versteigert werden.

Wiesbaden, 30. November 1871. Der Gerichts-Executor.
508 Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königlichen Amtsgerichts von hier sollen Freitag den 1. December Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathause folgende Gegenstände versteigert werden, als: Eine goldene Uhr mit seidener Kordel, zwei goldene Fingerringe, ein Manschettenknoten von Metall, ein Portemonnaie mit zehn Schenkenschnüren, zwei Kommoden und ein Kleiderschrank.

Wiesbaden, 29. November 1871. Der Gerichts-Executor.
508 Blaß.

Notizen.

Heute Freitag den 1. December:
Termin zur Einreichung von Submissions-Öfferten auf Lieferung der Schreibmaterialien für die hiesige Bürgermeisterei pro 1872, in dem hiesigen Rathause, Zimmer Nr. 21. (S. Tgl. 265.)
Termin zur Einreichung der Anforderungslisten über die Vergütung für Kriegsgegenwart von 1870 und 1871, in dem hiesigen Rathause. (S. Tgl. 274.)

Nicht zu übersehen.

Allen Gönnern zur Nachricht, daß das seither betriebene Geschäft der Frau Wittwe Hauff in dem Hause Bleichstraße 9 in ungehöfster Weise fortbetrieben wird. 5140

Gebrauchte Thüren und Erkerfenster

werden billig abgegeben bei

5081 Joseph Wolf, Langgasse 1.

Steingutrohre für Kanal- und Wasserleitung bei
3944 Fr. Lautz, Moritzstraße 14.

Landhaus

Mainzerstraße 2a zu verkaufen. Näheres daselbst. 5057

Helenenstraße 12, Hinterhaus 2 St. h. sind Kanarienvögel (Hähnen), gute Schläger, und Räfige zu verkaufen. 200

Eine Doppelstiege, ein Kleiderschrank, eine Kommode und ein Nachtschränchen billig zu verkaufen Feldstraße 14. 5078

1/4 Abonnement erster Rangloge Nr. 6 (Borderly) ist auf drei Monaten abzugeben. Räh. Exped. 5058

Kinderschlitten zu haben Döbelnerstraße 2a. 5063

Schachstraße 18 sind noch mehrere Tausend Cigarren zu verkaufen. 5052

Eine einschläfige Bettstelle zu verl. Emserstraße 9. 5065

Ein leichtes Wagen-Pferd, zu jedem Gebrauch, billig zu verkaufen Nöderstraße 18. 5053

Hochstätte 8 sind gutes Gersten- und Hasenstroh, sowie Dicwurz im Centner zu haben. 5105

Kirchgasse 13 ist ein gebrauchtes Siebkarren zu verkaufen. 5103

Zwei Gremitzge-Öfen, sowie ein Urnenofen sind zu verkaufen Taunusstraße 51. 5102

Ein guter Küchenschrank zu verl. Adlersstraße 14. 5110

Eine gebrauchte Puppenküche mit Herd ist billig zu verkaufen Nerostraße 18 im Hinterhaus. 5114

Casino.

Laut Beschluß der betr. Commission vom 29. d. Mts. wurde der Conkurrenzplan mit Motto: "Wer will verderben ic." prämiert und der Plan mit dem Zeichen: "Birkel und Winkel" angekauft.

Die übrigen Conkurrenzpläne können gegen Abgabe des Empfangscheines bei dem Restaurateur des Casinos in Empfang genommen werden. 64

Cäcilien-Verein.

Heute Freitag Abends 7 1/2 Uhr: Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. Man bittet um zahlreiches Erscheinen, da das 2. Vereins-Concert noch im December stattfinden soll.

Der Verstand. 464

Turn-Verein.

Morgen Samstag den 2. December Abends 8 1/2 Uhr findet eine General-Versammlung unseres Vereins in der "Muckerhöhle" statt und werden unsere Mitglieder gebeten, sich recht zahlreich einzufinden zu wollen. Der Vorstand.

Tages-Ordnung:

- 1) Rechnungsbilanz vom diesj. Stiftungsfest;
- 2) Beschlussfassung über die diesj. Christbaum-Verloosung;
- 3) Vereinsangelegenheiten. 447

Goldnes Lamm, Mezgergasse.

Heute: Schellfische mit Kartoffeln. Gebadete Fische.

Gans mit Kastanien.

5107 Wm. Schüssler.

Neue Malaga-Tafelrosinen,

5094 Tafelfeigen,

„ ital. Brünellen,

„ türk u. Bamberger Zwetschen,

„ Bordeaux-Pflaumen,

„ ital. Marenen

empfiehlt Jos. Dillmann,
Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Punsch-Syrope

5127 von anerkannter Vorzüglichkeit,
Kum-, Arac-, Ananas-, Wein- und Rothwein-Punsch-Syrop aus der Destillirenstalt und Quecksilfabrik von August Poths hier, sehr wohlgeschmeckt, rein, elegant verpackt, in ganzen und halben Flaschen und im Anbruch bei

Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Zum goldenen Lamm, Mezgergasse.

Heute Abend: Sauerkraut und Leberkäse.

W. Schüssler. 5136

Feine Coaks à Centner 28 fl., bei Abnahme von 30 Centnern frei in's Haus geliefert durch Jacob Stemmler in Biebrich, Armenruhstraße Nr. 206. 5072

Adlerstraße 4 erster Stock sind zu verkaufen: Gute Kochhaar- und Seegrasmatraten, Oberbetten, wollene und gesteppte Decken, mehrere Kanapes, Tische, Stühle ic. 4953

Ein gut gewürzter Kochherd ist billig zu verkaufen Marktstraße 15. 4144

Nützliche Weihnachts-Geschenke !!

Filiale:

Cöln:

Königin-Augusta-Halle 9.

Düsseldorf:

**Kasernenstraße 11
und**

Marienstraße 23.

Durch die immer mehr zunehmende Ausdehnung unseres Etablissemens, eigne Fabrikation der Stoffe, Stöcke und Garnituren für Schirme sind wir in der Lage, eine sehr reiche Auswahl zu bieten, welche in Bezug auf Billigkeit, Dauerhaftigkeit und Eleganz nichts zu wünschen lässt. Auf rechtzeitige Bestellung werden Schirme mit Namengravirungen in Reußlüber-, Silber- und Goldplatten geliefert und auswärtige Anfragen prompt effectuirt.

Filiale:

Strasburg:

12 rue Pucelles.

Amsterdam:

Singel X 18.

Wien:

Kärnthnerstraße 83.

Deutsche Schirm-Manufaktur

Alfred Theis & Comp.

**(F. de Fallois),
Neusrath bei Solingen,**

14 Langgasse, Wiesbaden, Langgasse 14.

**Reparaturen
prompt.**

**Große Schirme von 1 fl. 10 fr. an bis zu 12½ fl.,
leichtere mit neuem Patentschloß. Neueste Muster in Promenade- und Sonnenschirmen für nächste Saison.**

**Ueberziehen
billig.**

Langgasse 11 Grosser Weihnachts-Ausverkauf Langgasse 11

**vis-à-vis
der
„Post“.**

von

**vis-à-vis
der
„Post“.**

En-tout-cas und Regenschirmen.

Als passendes Weihnachts-Geschenk empfehle:

Einen guten seidenen Regenschirm schon von 5 fl. an bis 14 fl. für Herren und Damen, Baumwollen-, Wollen- und Alpaca-Schirme mit Stahlgestell schon zu 1 fl. 10 fr., 1 fl. 38 fr., 2 fl. 20 fr., zwölftheilig 3½ fl.

L. Meyer,

im Hause der Frau Wwe. Poths.

Weihnachts-Ausstellung

von

J. V. Albert Sohn,

36 Zeil, im Mumm'schen Hause, Zeil 36.

(Nachfolger Albert Demuth.)

Reichste Auswahl Spielwaaren aller Art.

Lehrhende und nützliche Gegenstände für die Jugend und für Erwachsene zu den billigsten Preisen.

Das ausführliche Preisverzeichniß wird auf Verlangen franco übersandt.

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohl assortirtes

Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgstraße 12. 1670

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
tarirt und geprüft sämmtliche
Gegenstände.

Garantie ein Jahr.

Handliche und schwere Bestellungen werden prompt ausgeführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c.

93

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

Orchester-Concerfe

Militärkapelle im Hôtel Victoria.

Dem hochgeehrten Publikum diene zur Nachricht, daß für die am 1. Januar 1872 beginnenden Concerfe der Militärkapelle im Hotel Victoria Subscriptionslizen in Umlauf gesetzt sind.

Auch nehmen die Musicalienhandlungen der Herren **Wagner**, Langgasse 31, und **Schellenberg**, Kirchgasse 21, Anmeldungen zum Abonnement entgegen.

Münch,

5151

Kapellmeister im Hess. Füf.-Mgt. No. 80.

Eben traf bei uns ein:

Medizinal-Kalender

für den preuß. Staat auf das Jahr 1872.

2 Theile. 2 fl. 24 kr.

253 Buchhandlung von **Jurany & Hensel**.

Cäcilien-Verein.

Diejenigen Mitglieder, welche von den für das erste Vereins-Concert ausgegebenen Karten keinen Gebrauch gemacht haben, werden ersucht, dieselben an den Kassirer des Vereins, Ober-Secretär **Fagiewiez** (Bahnhofstrasse 9) zurückzusenden, da sie ohne weitere Abstempelung für die nächsten 464 Concerfe nicht gültig sind.

Blinden-Schule.

Von Herrn Mac-Donald 2 fl. für die Blindenschule, von Frau Höltershoff 2 Thlr. und von Herrn Mater Liebmann 2 Thlr. für die Weihnachtsbescherung in der Anstalt erhalten zu haben, bezeichnen wir mit dem herzlichsten Danke.

Wiesbaden, den 30. November 1871.

424

Der Vorstand der Blindenschule.

Erholung.

Hente Freitag Abends 8 Uhr: Versammlung im Vereinslocale.

5147

Tagesordnung: Statuten-Vorlage.

Der prov. Vorstand.

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Verkaufsstökal Markt 7.

Frisch eingetroffen: Ausgezeichnete Schellfische erster Qualität, groß von Stück, per Pfund 10 kr.

Codilau, Seezungen, sehr frisch und groß, Tarbutt, Turbot, Rheinalm, lebende und geschlachtete Rhei-hechte, lebende Karpfen, lebende Schleien und Krebse.

Achte Kieler und englische Sprotten, Kieler Büdinge, große engl. Speckstücke zum Roheissen.

Christiansonder Kräuter-Anchovis.

Russischer und Elbcuriat, Holländische Haringe und Sardellen.

Regulir-Füllösen.

Mein Lager dieser vorzüglichen Füllösen ist durch neue Zusendungen wieder vollständig assortirt.

5076

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Kornbrot von vorzüglichem Geschmack zu 18 kr. bei **H. Pfaff**, Döpheimerstrasse 8a. 5152

Männer-Gesangverein.

Hente Abend präcis 8 Uhr: Probe im Cafè Schiller. 169

Seidene Ohrenwatte

schützt gegen Erkältungen und läßt Bahnweh sogleich aufbören. Bei eintretendem Bahnweh siecke man sogleich von dieser Watte in die Ohren und dieses Leiden wird schon in seiner Entstehung geheilt, daker sich jede Familie ein Päckchen dieser Watte vorrätig halten sollte. Das Päckchen kostet nur 6 kr. und wird verkauft im Kaufladen der **Filanda**.

5064

Gummi-Hosenträger,

Gummi zum Radiren

empfehlen

Baumeister & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.

Nach Gebrauch einer Flasche Vorhoof-Geest oder

Haar- und Bartzeugungstinctur

aus der Fabrik von **A. Nennenpennig** in Halle a. S.

bin ich zu der Überzeugung gelangt, daß die Wirkung

derselben eine ganz außerordentliche ist, indem dieselbe in kurzer

Zeit einen vollständigen Bart bei mir erzeugt hat.

Wittenberg, im Jun. 1866. **H. Bartels.**

Alleiniger Verkauf pro Flasche 1 fl., halbe 1/2 fl. bei

480 **P. Peaucellier**, Marktstraße 11 in Wiesbaden.

Schinken,

rohen und abgekochten,

Schinken-Roulade, Sächsische Rothwurst

empfiehlt im Ganzen und im Ausschnitt

J. Gottschalk, Goldgasse 2. 5045

Westph. Rettwurst per Pf. 28 kr.

eingetroffen bei **H. Ph. Phillipi**, Michelsberg 3. 5104

Prima italienische Maronen

per Centner 14 fl. — kr.

per Pfund " 10 "

4141

Chr. Ritzel Wwe.

Wein-Essig, ane launt feinste u. reinste

Waare, empfiehlt zu

reellen Preisen die **Wein-Essig-Fabrik** von

1248 **Martin Prinz** in Schierstein.

Engl. Einlegesohlen, Stroh-, Filz- und

Nohhaar-Sohlen empfiehlt

J. Fischer, Metzgergasse 14. 5113

Hühnerhunde zu verkaufen

Kochbrunnenplatz 3. 5066

Auf den eingesendeten Artikel im heutigen „Rheinischen Kurier“ und im „Tagblatt“ erklärt der Vorstand des Vereins für Beschaffung billigen Brennmaterials es als eine **Unwahrheit**, daß aus einem Doppelwaggon von 200 Centner Zwölf Fuhren Kohlen abgegeben worden seien; aus einem derartigen Doppelwaggon sind **nie** mehr als 10, $10\frac{1}{2}$ bis 11 Fuhren Kohlen gegeben worden. Wohl aber ist kürzlich ein **dreifacher** Waggon, 300 Ctr. haltend, für den Verein dahier angekommen, aus welchem fünfzehn Fuhren Kohlen abgegeben wurden.

Die Einsender werden aufgefordert, ihre Angaben **zu beweisen**. Bewiesen haben sie jedoch bis jetzt **nichts**, als ihren **Zorn** über das Entstehen und das alle Erwartung übersteigende Gedeihen und die Ausdehnung des Vereins. Sehr mit Unrecht lehren jedoch die einsendenden Kohlenhändler diesen ihren Zorn gegen den Vorstand des Vereins; gegen **sich selbst** sollten sie ihn richten, denn sie, die Kohlenhändler sind es, welche durch ihre enormen Kohlenpreise im verflossenen Winter das Publikum zur **Selbsthülfe** genöthigt haben, die darin besteht, daß jetzt eine früher gar nicht erhörte Zahl von Privat-Personen theils ihre Kohlen in ganzen Waggons aus den Zechen beziehen, theils den Verein zur Beschaffung billigen Brennmaterials gegründet haben, welcher gegenwärtig aus **420** Mitgliedern besteht.

Die steuerzahlenden Kohlenhändler hatten vergessen, daß es auch ein steuer- und kaufpreiszahrende Publikum gibt, daß dasselbe durch ihre übertriebenen Forderungen **unfehlbar** zu solcher Abwehr geführt werden mußte, daß noch **unfehlbarer** die Zeiten der Ausbeutung des Publikums, nachdem einmal in dem Verein das genügende Gegenmittel gefunden ist, für immer vorüber sind, und daß am **Allernunfehlbarsten** der Zorn von Seiten der steuerzahlenden Kohlenhändler dem steuerzahlenden Publikum immer mehr die Augen öffnen und dem Verein die allgemeinste Beteiligung sichern werden.

Hiermit die verlangte Erklärung für die steuerzahlenden Kohlenhändler.

Der Vorstand

des

Wiesbadener Brennmaterialien-Vereins.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Meßergasse.

Frisch eingetroffen: Egmonder Schellfische per Pfund 11 und 14 kr., sehr frische Hechte zum Braten 15 kr., größere 24 kr., Schleien 18 kr., Osse-Dorsche, ähnlich wie Schellfische, 12 kr., Kieler Sprott 48 kr., sowie Rheinsalm, Turbot, Seelungen, Caplana, schöne Karpfen (billig), Schollen zum Baden und Kochen, Moulindamer Brathähnchen, holländische Speckküchlein, geräucherte, extra große, sogenannte Bachshäringe, ausgezeichnet zum Röhren, Russ. und Elb-Caviar, marinirte Häringe und Neumangen (Brüder), Sardinen à l'huile, Sardinen und Stottern in Pichel, marinirte gebratene Häringe zum Röhren, Osender Aufstern, frisch abgeholte Hummer per Stück 18 und 24 kr. 490

Schellfische

treffen heute ein.

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 5138

Von heute an fortwährend frische

Schnee- und Birkhühner

bei Joh. Geyer, Hoflieferant, 5145 Marktplatz 3.

Neue Stockfische, frisch gewässert, jeden Tag auf hiesigem Markt per Pfund 6 kr., erster Stand an der Butterwaage bei 5141 Frau Hammerschmidt.

Sehr schöne Maronen

empfiehlt billigst 5154 A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a.

Brot, zweite Sorte, per Korb 18 kr. bei 5125 A. Westenberger.

In meinen beiden Kiesgruben an der Plärrerstraße und im Königshühl ist das Abladen von Bauschutt und Erde untersagt. Wiesbaden, den 1. December 1871.

5099 Nikolaus Belz, Tünchermeister.

Zu verkaufen

ein Haus in besserer Lage, passend für jedes Geschäft. 5073

Guter Platz wird zu kaufen gesucht von 5029 Chr. Cramer, Röderstraße 27.

Ein Paar gute Wasserkieseln sind zu verkaufen Nömerberg 18 im dritten Stock. 5128

Todes-Anzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Fran Rentmeister Kessler Wwe.,

Sophie, geb. Seyberth, nach langem, schweren Leiden durch einen sanften Tod zu sich zu rufen.

Allen Freunden und Bekannten teilen wir dies statt besonderer Anzeige mit.

Die Beerdigung findet Samstag den 2. December Nachmittags 1 1/2 Uhr vom Sterbehause, Elisabethenstraße 7, aus statt.

Die Hinterbliebenen:
Julius Rehler, Referendar.
Lina Rehler.

5156

Bekanntmachung.

161. Königl. Preuß. genehmigte große Frankfurter Stadt-Lotterie mit wirklichen Gewinnen von 2 zu 100,000, 1 zu 50,000, 25,000 u. s. f. im Ganzen 14,000 Gewinne und 7600 Freilose bei nur 26,000 Loosen!

Amtliche Original-Loose zu der am 5. und 6. December stattfindendenziehung:

das ganze für Thlr. 3. 13 Sgr.

Halbe " " 1. 22 "

Vierte " " 26 "

sind direkt zu beziehen durch den amtlich angestellten Haupt-Collecteur

Salomon Levy,
Frankfurt a. M.

Ziehung am

5. und 6. December d. J.

Das große Looos

von Zweimal Hundert Tausend Gulden,

sowie weitere Gewinne von fl. 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 12,000, 2mal 10,000 u. c. kann man auch ditsmal wieder erlangen in der von Rgl. Preuß. Regierung genehmigten und somit in der ganzen Königl. Monarchie erlaubten Frankfurter Stadt-Lotterie, deren Gewinnziehung 1. Classe schon am 5. u. 6. December d. J. stattfindet. Der Unterzeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Haupt-Collecte, mit ganzen Loosen à Thlr. 3. 13, Halben à Thlr. 1. 22, Vierteln à 26 Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen Einsendung oder Nachnahme des Beitrages bestens empfohlen. Der amtlich besetzte Haupt-Collecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a. M.

Die Frankfurter Lotterie wird nur noch bis Ende des Jahres 1872 fortgesetzt; diejenigen also, welche in der selben noch vor deren Schlus ihr Glück versuchen wollen, mögen die Gelegenheit diesmal nicht unbenutzt vorüber gehen lassen. 420

Ziehung am

5. und 6. December d. J.

Hochhätte 5 sind zwei Opernaläser zu verkaufen. 5135

Zwei Kleiderschränke, enth. nüßbaumpoliert, zu verkaufen Herrenmühlgasse 1. 5017

1/2 Abonnement 1. Platz erster Raungallerie ist abzugeben. Näheres Geisbergstraße 17 a. 4329

Waschbütten, Büßer, Stall-Eimer, Brennen, Kübel u. c. sind zu haben Wellitzstraße 25. 4817

Getragene schwarze Cylinderhüte kaufen A. Harzheim, Michelberg 1, Thoreingang. 609

Mittwoch den 29. November Vormittags verlor vom Theater bis auf die Sonnenbergerstraße ein armes Dienstmädchen ein Portemonnaie, enthaltend 12 fl. und ein goldenes Medaillon mit Photographie. Um Rückgabe wird gebeten Kirchgasse 37 im Hinterhaus. 5153

Entlaufen ein kleiner, schwarzer Spitzhund mit Halsband und einem Stückchen Ketten. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei Gärtnerei Weismantel im Wellitzthal. 5155

Arbeiter finden Kost und Logis Saalgasse 4. 5144

Frische Schellfische

treffen heute früh ein bei

C. W. Schmidt. 5117

Egmonder Schellfische

frisch eingetroffen per Pfund 12 kr. empfiehlt

Joh. Dillmann,

5095 Ende der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Egmonder Schellfische

bei Chr. Wolff jun., Marktsstraße 26. 5131

Fortwährend frische

Rheinsalm, Turbot, Seezungen

(Soles), Schellfische und Gablian

bei Joh. Geyer, Hofsieberant,

5085 3 Marktplatz 3.

Prima Schweineschmalz

per Pfund 24 kr.

prima Schmelzbutter

per Pfund 36 kr.

empfiehlt Joh. Dillmann,

5096 Ende der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Heute Morgen treffen ein:

Frische Egmonder Schellfische

per Pfund 12 kr.

frische Bückinge zum Braten.

5157 A. Schirmer, Markt 10.

Hammesfleisch per Pfund 12 kr., ganzes Schmalz per Pfund 26 kr., bei Nikolei, Steingasse 23. 5090

Langgasse 11. L. Meyer, Langgasse 11
vis-à-vis der "Post". vis-à-vis der "Post".

Restauration Poths.

Eine große Parthe seit. Foulards zu Fabrikpreisen. 491

Gummischuhe bester Qualität empfiehlt J. Fischer, Wetzgasse 14.

Nicht zu übersehen.

Das Ausfahren eines Waggons Kohlen für 4 fl. aus den Bahnöfen wird übernommen. Näh. Hochstätte 9, Bördert. 5061

Gründlicher Klavier-Unterricht wird billig ertheilt. Näh. Expedition. 5118

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Friedrichstraße 30 der lieben Marie zu ihrem 37. Wiegenseite.

Die Marie soll leben, Der Philipp daneben, Die Anna dabei, Hoch leben sie alle Drei. 5116

Ungenannt, aber Wohlbekannt.

Verloren.

Ein goldener Ohring mit weißer Perle und lila Stein wurde vergangenen Sonntag von der Helenenstraße bis an den Bahnhof oder vielleicht in einem Coups bis Gossel verloren. Gegen Belohnung abzugeben Langgasse 6 drei Treppen. 5110

Ein gefundenes Armband kann von der Eigentümmerin gegen Entrichtung der Einräumungskosten abgeholt werden. Näh. Expedition. 5089

Ein Lehramädchen wird angenommen bei E. Mödel, Kleidermacherin, Feldstraße 1. 5024

Ein gesuchtes Mädchen sucht Beschäftigung. Näh. Oranienstraße 14. 5003

Es kann ein Mädchen das Kleidermachen erlernen Saalz. 3. 4945

Ein solides Mädchen sucht im Näh. noch einige Tage zu besetzen; auch wird Arbeit im Hause angenommen. Näh. Friedrichstraße 42, Bördert. 4966

Ein starkes, junges Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näh. Nerostr. 10 dritter Stock. 5050

Ein Mädchen sucht für Ende der Woche Beschäftigung im Waschen oder Bügeln. Näh. Hochstätte 26, Seitenbau. 5087

Ein Monatmädchen gesucht Kirchhofsgasse 10. 5111

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln und nimmt auch Monatstellen an. Näh. Oranienstraße 14. 5003

Ein Monatmädchen gesucht Stiftstraße 14 Parterre. 5133

Stellen-Schmuse.

Gesucht wird ein gesittetes, braves Mädchen für kleinere Hausarbeit, Näh. Bügeln, sowie zur Beaufsichtigung von Kindern. Nur solche, die gute Zeugnisse aufweisen können, mögen sich wenden. Näh. Expedition. 4114

Ein einfaches, solides Mädchen sucht Stelle als Mädchen allein. Näh. Expedition. 5040

Ein anständiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird von einer kleinen, kinderlosen Familie als Mädchen allein gesucht. Näh. Expedition. 5027

Ein gesuchtes Kindermädchen gesucht Kirchgasse 6a. 5035

Gesucht

eine Kammerjungfer und ein feines Zimmermädchen. Gute Zeugnisse verlangt. Näh. Hotel Rose. 5083

Ein Zimmermädchen findet Stelle Kochbrunnenplatz 3. 5067

Ein Kammerfrau, welche perfekt frisieren und Kleider machen kann und immer auf Reisen war, sucht Stelle. Adressen unter A. L. bittet man Mühlgasse 9 im oberen Stock abzugeben. 5090

Ein Mädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle in einem Privathaus als Haushmädchen gegen geringen Lohn. Näh. Expedition. 5084

Ein einfaches Mädchen, welches die Haushaltung und Fremden zu bedienen versteht, wird sogleich gesucht Langgasse 40. 5098

Ein einfaches, solides Mädchen vom Lande sucht eine Stelle, am liebsten allein. Näh. Schachstraße 22 im 2. Stock. 5101

Ein einfaches, solides Dienstmädchen kann sofort eine gute Stelle erhalten. Näh. Expedition. 5106

Dienstmädchen gesucht durch J. Ritter, Mauergasse 2. 5123

Gesucht wird von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr zu einem 4jährigen Linde eine französische Bonne. Näh. Coumusstraße 21 Parterre. 5137

Gesuch.

Ein Garderobenschneider, der in Masengarberoden bewandert ist, kann dauernde Beschäftigung erhalten. Näh. Exped. 5062

Ein Diener, mit guten Zeugnissen versehen, sucht anderweit Stellung. Näh. Expedition. 4848

Ein Bursche, welcher mit Asterau und Chaisenfuhrwerk vertritt ist, wird gesucht. Näh. Expedition. 5093

Gesucht eine Wohnung, 3 Stuben und Zugehör, auf April 1. J. Gesl. Offerten unter N. N. F. bittet man in der Expedition abzugeben. 5024

Eine stilte Familie von drei Personen sucht auf den 1. April 1. J. eine Wohnung von 4 Zimmern im süd-westl. Stadttheile, hohes Parterre oder Bel-Etage. Offerten unter E. S. No. 355 besorgt die Expedition d. Bl. 4672

Eine geräumige Werkstatt mit Feuergerichtigkeit wird auf gleich oder auf 1. Januar zu mieten gesucht. Näh. Expedition. 5056

Emserstraße 6 im 3. Stock ein freundl. Zimmer, zwei Mansarden und Keller an eine kinderlose Familie auf 1. Januar zu vermieten.	5124
Ludwigstraße 3 ist ein schönes Logis zu vermieten.	5148
Wegergasse 21 ist ein Logis zu vermieten.	5132
Steingasse 29 ist ein kleines Logis auf 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.	5121
Rl. Webergasse 3 ist eine Mansardstube zu vermieten.	5130
Ein Lokal, geeignet für eine Bäckerei, ist vom 1. April f. J. ab zu vermieten. Näh. Exped.	5112
In einem Landhause ist Abreise halber eine möblirte Wohnung sofort billig zu vermieten. Nähre Auskunft ertheilt Herr Baumann, Marktplatz 8.	5109
Ein freundliches, möblirtes Stübchen ist an einen Herrn zu vermieten Mauritiusplatz 2.	5146
Eine Mansarde an einen Herrn zu vermieten. Näheres Webergasse 5 Part. re.	5126

Lodes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe und gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, die Witwe des Stempeldieners **Gerhard Theis**, am Mittwoch Morgen $2\frac{1}{4}$ Uhr sanft und ergeben dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag Morgens um $9\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Ellenbegengasse 6, aus statt.

5097 Die trauernden Hinterbliebenen.

Lodes-Anzeige.

Bewandten, Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Anzeige, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innig geliebte Mutter,

Sophie, geb. Baum,

Witwe des Herzogl. Rass. Hoffouriers Linck, nach langem unsäglichen Leiden Mittwoch den 29. November Vormittags halb 11 Uhr zu sich zu nehmen.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Röderstraße 34, aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Kinder:

Sophie & Auguste Linck.

Wiesbaden, den 30. November 1871.

5122

Banksagung.

5139

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden, unvergesslichen Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Katharine Faust,

geb. Seelgen,

so innigen Antheil nahmen, irbesondere Denen, welche sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren tiefsühlenden Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Möblirte Zimmer mit Pension, sowie zwei Mansarden mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Expedition.

5134

Kunstverein.

Gemälde-Gallerie. Neu ausgestellte Bilder: 1) "Christuslopf mit der Dornenkrone" von Guido Reni. 2) Landschaft von J. Böth. 3) Zwei Landschaften von F. C. Schneider. 4) "Morgen am Cyriemee" von Felix Schiller. 5) Drei Kunstdräder von Professor Adam Molbe in Kopenhagen. 6) "Fröhle" von A. Kärcher in Karlsruhe. 7) "Landschaft" von D. Miller in München. 8) "Das Almendgebet" von A. Spring in München. 9) "Katz" von Schmitzberger in München. 10) "Idylle" von Niederer in Balgach (Schweiz). 11) "Rehbock" von O. Grasser in München.

Bei der Expedition d. Bl. gingen ein: 1) für die Frau Wittwe Toß zu Frechenhausen von A. 5 fl. von Uingenau 24 Kr.; 2) für die Hinterbliebenen des verunglückten Mannes J. Ucker von A. 5 fl. Herzlichen Dank.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4 Uhr, Sabbath Morgen $8\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath Morgen Predigt $9\frac{1}{2}$ Uhr, Chanuka Vorabend (Donnerstag den 7. December) $3\frac{1}{2}$ Uhr, Chanuka Morgen 7 Uhr.

Israel. Religionsgesellschaft, II. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst

118

Freitag Abends 4 Uhr, Sabbath Morgens $8\frac{1}{2}$ Uhr, Nachmittags 3 Uhr, Abends 4 Uhr 35 Min. An Wochentagen Morgens 7 Uhr und Abends 4 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 29. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Einheiten).	830,28	829,04	828,67	829,31
Thermometer (Reaumur).	+0,4	+1,2	+0,4	+0,66
Dunstspannung (Bar. Ein.).	1,98	2,08	2,08	2,08
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	95,7	91,1	100	95,60
Windrichtung u. Windstärke.	R.O.	R.O.	R.O.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	schwach.	schwach.	schwach.
Regenmenge pro □ in par.	—	—	26,4	—
Quotient.	—	—	—	—

* Die Barometereinzahlen sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagesskalender.

Der zooplatzische Garten in den Kuranlagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Hente Freitag den 1. December.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags $8\frac{1}{2}$ und Abends 7 Uhr: Concert. Gewerbliche Modellirrschule Nachmittags 4 Uhr keine Schwalbacherstraße 2a.

Kreisverein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger. Abends 6 Uhr: General-Versammlung im Saale der Restauration Engel, Langgasse 36.

Caecilien-Verein. Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Erholung. Abends 8 Uhr: Versammlung im Vereinslocale. Männer-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller. Local-Gewerbeverein und Kaufmännischer Verein. Abends $8\frac{1}{2}$ Uhr: Vortrag des Herrn Correctors Unterzagt über "das Kunstgewerbe in seiner Beziehung zum Wohnhaus", im Saale des Herrn Weins.

Turn-Verein. Abends $8\frac{1}{2}$ Uhr: Riegenturnen.

Eisenbahn-Fahrten.

Rossanische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Wiesbaden). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Rüdesheim). Ankunft: 8 (von Rüdesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45* 9 (von Wiesbaden). 10.12

Launusbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.48* 10.55* 12.10. 2.20. 4.30* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35* 10.25. 11.27*

1. 8.15* 4.25. 5.25* 6 (von Wiesbaden). 8.15. 10.40.

* Schnellzüge.

Frankfurt, 29. November 1871.

Wchsel-Course.

Preuß. Tassencheine 1 fl. 45 — $45\frac{1}{4}$ fl. Amsterdam 99 G.

Fried. d'or 9 " 58 — 53 " Berlin 165 h.

Pfosten (doppelt) 9 " 40 — 42 " Città 164 $\frac{1}{2}$ h.

Doll. 10 fl. Städte 9 " 58 — 55 " Hamborg 87 $\frac{1}{2}$ G.

Dukaten . . . 5 " 33 — 35 " Leipzig 108 h.

20 Frs-Städte . . . 9 " 18 $\frac{1}{2}$ — 19 $\frac{1}{2}$ " London 118 $\frac{1}{2}$ P. 118 G.

Sovereigns . . . 11 " 47 — 49 " Paris 98 $\frac{1}{2}$ " 5.

Impérial . . . 9 " 42 — 44 " Bari 100 $\frac{1}{2}$ P. 100 G.

Dollars in Gold . . . 2 " 24 $\frac{1}{2}$ — 25 $\frac{1}{2}$ " Disconto 4% G.

Nassauischer Kunstverein in Wiesbaden.

Loose zur diesjährigen Weihnachts-Verloosung sind à Stück 30 kr. in dem Ausstellungslocale und bei dem Vereinsdiener zu haben.

Der Vorstand. 232

Kreis - Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Der unterzeichnete Vorstand erlaubt sich hierdurch die Mitglieder des hiesigen Kreis-Vereins zur statutenmäßigen

General-Versammlung

auf heute Freitag den 1. December Abends 6 Uhr in den Saal der Restauration Engel, Langgasse No. 36, ergebenst einzuladen.

Tages-Ordnung:

- 1) Vereinsbericht über die Vereinstätigkeit im abgelaufenen Verwaltungsjahre.
- 2) Berichterstattung des Vereins-Cassirers.
- 3) Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Kommission.
- 4) Beschlussfassung über den Beitritt des hiesigen Kreis-Vereins zur Kaiser-Wilhelm-Stiftung.
- 5) Bericht über den Vereinstag in Nürnberg.
- 6) Besichtigung der am 8. December d. J. in Cassel tagenden General-Versammlung der Zweig-Vereine der Provinz Hessen-Nassau.

Wir ersuchen unsere Vereinsmitglieder um recht zahlreiche Beteiligung an dieser General-Versammlung.

Der Vorstand des Kreis-Vereins.

4980

L a n z.

Lokal-Gewerbe-Verein

und

Kaufmännischer Verein.

Heute Freitag den 1. December Abends präcis 8 1/2 Uhr findet im Saale des Herrn Weins ein Vortrag des Herrn Conrector Unverzagt über „das Kunstgewerbe in seiner Beziehung zum Wohnhaus“ statt, wozu die Mitglieder beider Vereine freundlichst eingeladen werden. Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Für den Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins: Chr. Gaab. Für den Vorstand des Kaufmännischen Vereins: M. Hertz.

Männer - Gesangverein.

Sonntag den 3. December 1871

Abends 8 Uhr

Erste Abendunterhaltung mit BALL im Saalbau Schirmer.

170

5 fl. Klappsessel 5 fl.

bei W. Heuzeroth, Langgasse 53,
am Kranzplatz.

Lahrer hinkende Bote
für 1872 ist verräthig. Wiederverkäufern Rabatt.
Papierhandlung von P. Hahn,
4518 Langgasse 5.

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder
von Freitag Mittag bis Sonntag Mittag 12 Uhr.
Freitag Nachmittag von 2-4 Uhr für Damen.

Dr. med. Koch,

Bebergasse 18.

2790 Morgens von 8-9 Uhr, Nachmittags von 3-5 Uhr.

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Cäcilienlavieren, Harmoniums &c. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

Reichassortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianosorte-Lager
zum Verkaufen und Vermieten.
283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

P. Bock, photographisches Atelier,

Wilhelmstraße 8.

empfiehlt seine Photographien in Visitenkartenformat und
größere. Aufnahmen außerhalb werden auf das Billigste und
Pünktlichste besorgt.

J. Quirein'sche

5011

Schmuckfedern-Wasch- und Färberei
befindet sich vom 1. December c. ab nicht mehr
Bahnhofstraße 7, sondern Karlstraße 6 Part.

Leder-Stiefel für Damen
mit Pelz-Futter zum Schnüren und mit Elastique,
sowie alle sonstigen wollenen Schuhwaren in
größter Auswahl bei

Joseph Dichmann,

Langgasse 8a.

Tuch-Baschliks

für Mädchen zu 1 fl., für Damen größte Sorten zu 1 fl.
48 kr. in schwerem Tuch und reich verziert, empfiehlt
177 P. Peaucellier, Marktgasse 11.

Die
Dampf-Brennholzspalterei
und
Brennholzhandlung
von

W. Gail,

Dotheimerstraße 29a,

lieferst trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Brennholz-Lager

von
K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, sowie sein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 174

Ruhrkohlen,

stückreiche Ware, bester Ofenbrand, sind in ganzen Waggons, sowie im Malter billigst zu beziehen bei

H. Cürtin. 14267

Ruhrkohlen, beste Qualität, in jedem Quantum, kleingemachtes Holz und Wellchen sind zu haben bei 2537 **J. Schandau, Steingasse 19.**

Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Föche „Helena Amalia“ zu beziehen bei

Fritz Rückert.

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preiserhöhung. Bestellungen werden angenommen bei **Fritz Hahn, Restaurateur, Spiegelgasse 15, August Hahn, Metzger, Kirchgasse 6a, und Jacob Rückert, Feldstraße 8.** 148

Ruhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggons, sowie in jedem sonst beliebigen Quantum, kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen billigst zu beziehen bei 14734 **Carl Beckel jr., Schachtstraße 7.**

Ruhrkohlen, ganzes und klein gemachtes Buchen-Scheitholz, Wellchen in jedem Quantum billigst zu beziehen bei

P. Beysiegel, Kirchgasse 20. 3970

Ruhrkohlen 1. Qualität

können in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden. 4972 **A. Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrkohlen 1. Qualität

in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum zu beziehen 4948 **Tauernstraße 24, W. Kessler, Saalgasse 36.**

Lohkuchen

fortwährend bei **Joh. Koch, Moritzstraße 6. 4814**

Ein Morgen Bäckerei in bester Kürlage ist unter günstigen Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 356

Schwarze Stranßfedern (brillantschwarz) zu 6, 9, und 12 kr. sowie Federn in allen Farben zu 12 und 18 kr. zu verkaufen bei

4248 **J. Quirein, Karlstraße 6.**

Engl. Buchbinder-Calico
bei **G. Jffland, Weihadlergasse 10,**
42 in Frankfurt a. M.

Frankfurter Lotterie.

Gewinne fl. 200,000., 100,000., 50,000. x. Original-Losse 1. Klasse.ziehung am 5. und 6. December zu amtlichen Preisen (ohne Aufgeld): $\frac{1}{4}$ à fl. 3. 13 Egr., $\frac{1}{2}$ à fl. 1. 22 Egr., $\frac{1}{4}$ à 26 Egr. Pläne und Listen gratis empfohlen

4765 **Friedrich Sintz, Siegelgasse No. 2**
in Frankfurt a. M.

Haus Geisbergstraße 18a
zu verkaufen. Näheres daselbst im Parterrestoß. 1958

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Kur-Anlagen schönes Landhaus mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist comfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Rheinstraße 18. 611

Hintere Taunusstraße ist ein Haus mit Garten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 2166

Ein schönes Herrschaftshaus in häblicher Lage ist Wegzugs halber samt Möbeln zu verkaufen durch Jos. Imand, Neugasse 20. 2605

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dotheimerstraße 29a. 13318

Schöne Baulücke im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedicion. 608

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Frankfurterstraße 17. 33691

Ein kleines Landhaus mit Garten ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn

Friedrich Baumann. 616

Alle Sorten Stroh, Hen, Grummet, beste Qualität Hafes, Spelzen-Spren und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei

4700 **R. Nassauer, Webergasse 39.**

Gartenlaube, Jahrgänge 1864-69, dauerhaft gebunden, billig zu verkaufen. Näheres Steingasse 8, Bel-Etage rechts. 4838

50,000 Stück festgebrannte und 22,000 Stück weichgebrannte Backsteine werden gegen bar zu kaufen gesucht Geisbergstraße 13. 4080

Sehr schöne Kanarienvögel, gute Schläger, sind zu verkaufen Mauritiusplatz 3 im Hinterhaus. 4969

Kanarienvögel, hochgeb., sind zu verkaufen Kirchgasse 15 im Hinterhaus. 5025

Ein Pianino, gut erk., zu verkaufen Rödersstraße 10. 4612

Weihnachten.

Langgasse 10, **Wilh. Engel,** Langgasse 10,

Gold- und Silberarbeiter.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich mit Anfertigung der silbernen Bathen-Löffel begonnen habe und bitte um baldige Einsendung der noch rückständigen Muster-Löffel, um eine rechtzeitige Ablieferung zu erzielen.

Gleichzeitig empfiehle ich ein reichlich assortiertes **Gold- und Silber-Lager**, mit den neuesten Mustern und billigsten Preisen versehen.

4870

Zu Anfertigen lithographischer Arbeiten besonders eleganter

Visitenkarten,

Verlobungsanzeigen, Adress- und Ballkarten, Rechnungen, Wechsel, Etiquetten u. s. w. empfiehlt sich

Jacob Zingel,

Hof-Lithographie und Steindruckerei,
4882 kleine Burgstraße 2.

N.B. Autographische oder Ueberdrucks-Arbeiten, als: Briefe, Circulaire, Descriptio u. s. w., werden schnell und billig geliefert.

Im Anfertigen
eleganter Visitenkarten & Tanzordnungen
empfiehlt sich

Jacob Zingel,

Hof-Lithographie und Steindruckerei,
4793 kleine Burgstraße 2.

Pelzwaaren-Lager.

Adam Gilberg, Langgasse 5.

Zur Winter-Saison empfiehle ich mein reichhaltiges **Pelzwaaren-Lager** und versichere ein geehrtes Publikum guter und reeller Bedienung.

Reparaturen, sowie Umänderungen nach neueren Fäasons werden schnell und billig besorgt.

Adam Gilberg, Kürschnerei,
580 Langgasse 5.

Metermass.

Massstäbe in Ahorn und Buxholz, sowie Metermass zum Aufrollen empfiehlt in Auswahl

P. Hahn, Papier-Handlung,
Langgasse 5.

Hiermit erlaube ich mir mein reichhaltiges Lager **Cigarren und Tabaken** zu bevorstehenden Weihnachten in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Louis Schröder,

4664 Marktstraße 8.

Bruchbänder von den feinsten
lichen Sorten empfiehlt bis zu den gewöhn-

666 Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Uu- und Verkauf getragener Kleider, Weihzeug, Möbel,
Gold und Silber bei

Frau Martini, Michelsberg 8. 4941

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 58. 12686

Magasin Viennois,

18 Webergasse 18.

Hiermit beeche mich auf mein auf's Rechteste assortirte Lager
in echten

Wiener Specialitäten

aufmerksam zu machen. Dieselben bestehen aus Gebrauchs-, Fantasie- und Luxus-Artikeln, welche sich ganz besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen.

5048 Hochachtungsvoll
C. E. Faber.

H e m d e n

nach Maß angefertigt

und vorrätig in allen Qualitäten für Herren von 1 fl. an; für Damen von 54 kr. an; für Kinder von 24 kr. an und höher bis zu den feinsten. **Pique-Jacken**, **Damen-Hemden** mit **Spitzen**, sowie alle Confections-Artikel auf Bestellung angefertigt;

Shirting von 7 kr. an, Baumwolltuch von 8 kr., **Pique**, **Chiffon**, **Madapolam** &c;

Leinen von 11 kr. anhangend bis zu den feinsten Sorten, rein leinene **Taschentücher** das $\frac{1}{2}$ Dyd. von 54 kr. anhangend, **Herrn-Kragen** das Dutzend von 1 fl. an, **Chemisetten** von 7 kr. an, **Hemden-Gürtel** von 9 kr. an bis zu den feinsten gestrickt;

Gardinen in großer Auswahl von 8 kr. an die Elle;

Papier - Wasche

von **Kaufmann**, unter dem Fabrikpreise, als: Kragen für Damen das Dutzend 5 kr., für Herren 10 kr., Manchetten 9 kr., Chemisetten 12 kr., bei Abnahme von 6 Dyd. bedeutend billiger, empfiehlt

477

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Getragene, sowie auf Lager abgeblätzte **Federu** werden täglich bearbeitet, gewaschen und in allen Farben nach Muster gefärbt.

J. Quirein,

Karlstraße 6 Parterre.

Laubsäge- u. Schreinerwerkzeug-Kasten, sehr passend zu Weihnachtsgeschenken für Kinder, empfiehlt zu verschiedenen Preisen **A. Willms,** Eisenhandlung. 4911

Ein **Beamter**, mit der **Buchführung** vollkommen vertraut, sucht Beschäftigung in dieser Branche während der Freistunden. Franko-Offerten erbeten unter X. bei der Exp. 4822

Ein fast noch neuer **Atlas-Mantel** mit virginischem Fuchspelz gefüttert und russischem Gobel-Kragen ist billig zu verkaufen. Näheres Kranzplatz 3.

4935

Weihnachtsausverkauf.

Ich beeohre mich hiermit ergebenst anzuzeigen,
daß mein diesjähriger Weihnachts-Ausverkauf
mit dem 20. v. Mts. begonnen.

Meine sämmtlichen bedeutenden
Vorräthe zu den billigsten Preisen ein-
gekauft, werden während demselben
zu herabgesetzten Preisen zum Ver-
kauf ausgesetzt, und erlaube ich mir somit
die geehrten Damen Wiesbadens zum lebhaftesten
Besuch meines Lagers höflichst einzuladen.

J. Hertz,
Langgasse 8c.

5 Häfnergasse 5.

Grosse Ausstellung von Kinder-Spielwaaren.

Meinen verehrten Kunden, sowie einem hohen Publikum zur Nachricht, daß meine Weihnachts-Ausstellung in der 5. Etage jetzt eröffnet ist. An den Sonntagen ist das Geschäft geschlossen.

5 Häfnergasse 5.

Great exhibition of toys.

The showrooms are open now, except on Sundays.

4689

5 Häfnergasse 5.

Grande exposition de jouets d'enfants.

Le magasin est fermé le dimanche.

Johann Engel Nachfolger.

Wollene Artikel!

Empfiehle darin mein großes Lager, als:

Unterhosen und Jäden,

Flanellhemden,

Jagdwesten und Kappen,

Leib-Binden,

Strümpfe und Socken,

Puls- und Antewärmer,

Burkin-Handschuhe,

Charps, auch gestrickte,

Kinder-Kleidchen und -Röckchen,

Muffe und Krägen (Garnituren).

Pellerines (Mäntel und Jäden),

Krägen und Seelenwärmer,

Westen für Damen,

Kopftücher und Shawls,

Wollhüte und Kapuzen,

Lücher, gestrickte in allen Größen,

Unterröcke,

Gammashen,

Winterstöcke, Stiefel und warme Sohlen,

Gummi-Pelzstiefel &c.

Große Auswahl. Preise billigst.

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Marktstraße 36. Geschäfts-Eröffnung. Marktstraße 36.

Einem geehrten Publikum Wiesbadens und Umgegend die ergebene Anzeige, daß wir mit dem heutigen Tage ein **Kurzwaaren-Geschäft** am hiesigen Platze, **Marktstrasse 36**, eröffnet haben und halten wir uns unter Zusicherung reeller und preiswürdiger Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 27. November 1871.

E. & F. Spohr.

4751

Fertige Hemden und nach Mass

empfiehlt billigst

Theodor Werner, Schützenhofstraße 1.

4355

Vorzügliches Schweinenschmalz
per Pfund 24 kr.
feinste Alpen-Rochbutter
per Pfund 33 kr.
schönes Sauerkraut
per Pfund 6 kr.
empfiehlt 4787 **Hermann Rühl,**
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Alten Malaga

(direkt von Gebr. Schöly in Malaga bezogen)
empfiehlt in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen

4729

Chr. Ritzel Wwe.

Ecke der Steingasse und Schachstraße bei
Th. Münch: Frische gutschmeckende Butter
per Pfund 40 kr., prima Schweinenschmalz per
Pfund 24 kr., neue, sich sehr gut kochende Bohnen
und Linsen per Pfund 6 kr., sehr gute, gelbe
Kartoffeln per Kumpf 12 kr., Petroleum per
Maas 26 kr. 4950

Wirthschafts-Übernahme.

Unterzeichneter beeilt sich hiermit dem geehrten Publikum die
Anzeige zu machen, daß mit dem heutigen die Bierwirtschaft
und Restauration zum Müller'schen Felsenkeller in der
Taunusstraße auf ihn übergegangen ist. Es wird hier sein
Bestreben sein, die Zufriedenheit seiner geehrten Gäste zu erwerben.

5059 **Theodor Spranger, Taunusstraße 12.**

Frische Egmonder Schellfische
eingetroffen bei **J. C. Kelpner, Michelberg 6.** 4593

Frische Schellfische
eingetroffen bei **F. Strasburger,**
4979 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Throler Tafelobst
(Apfel, Birnen und Trauben), sowie **Roch-Apfel** empfiehlt
8815 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Dammelsteak per Pfd. 12 kr.,
Dösensteak per Pfd. 18 kr.,
Kalbsteak per Pfd. 18 kr.
bei **M. Marx, Kirchhofsgasse 3.** 2335

Fortwährend geräucherte Bratwürstchen per Stück 4 kr.
4965 bei **Meijer Krit, Römerberg 2.**

Bei **Mündlich Wwe., Webergasse 35,** sind 2 Centner
Rüsse im Ganzen oder hundertweise zu verkaufen. 5010

Mietcontrakte per Stück 6 kr. in der
Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.
(Exzellenz Dienstags und Freitags.)

Adelhaidstraße 5 im Hofbau ist ein schönes Zimmer nebst
Küche an eine einzelne Person zu vermieten. 2634

Adelhaidstraße 11a ist der 3. Stock mit Gas- und Wasser-
leitung an eine stille Familie gleich zu vermieten. 14277
Adelhaidstraße 18a ist die elegante dritte Etage, 5 Zimmer rc.
auf 1. April 1. J. zu vermieten. Näh. daselbst. 3835
Adelhaidstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zim-
mern nebst Bugehör, zu vermieten. Näheres bei

Karl Beckel, Louisenstraße 22. 782

Adelhaidstraße 22 2 Treppen hoch sind 2 freundliche, möblierte
Zimmer zu vermieten. 783

Adelhaidstraße 21 ist eine Wohnung, bestehend aus 10 Zim-
mern, Küche und allem Bugehör, auf 1. April zu vermieten.
Dieselbe kann auch geteilt werden. 1214

Adlerstraße 1 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5074

Albrechtstraße 4 und 5 sind mehrere Wohnungen zu ver-
mieten. 2564

Bahnhofstraße 8a ist eine heizbare, möblierte Mansarde zu
vermieten. 4039

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu ver-
mieten. 13863

Bleichstraße 1 im Hinterhaus Parterre ist ein möbliertes
Zimmer zu vermieten. 2447

Bleichstraße 2a ist eine freundliche Bel-Etage-Wohnung, be-
stehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Keller, Küche und Bugehör,
auf 1. Januar zu vermieten. 4488

Bleichstraße 5s sind mehrere abgeschlossene Wohnungen von
drei Zimmern, Küche und Bugehör auf 1. Januar oder später
zu vermieten. 2008

Bl. Burgstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5070

Dambachthal 2a Bel-Etage ein gut möbliertes Salon mit
Bett zu vermieten. 4677

Dogheimerstraße 2c ist die neu hergerichtete Bel-Etage,
bestehend aus 5 Zimmern mit Bugehör, sofort zu verm. 2745

Dogheimerstraße 2c möbl. Zimmer zu vermieten. 5071

Dogheimerstraße 7 ist ein schönes, möbliertes Parterre-
Zimmer zu vermieten. 1799

Dogheimerstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zim-
mern, Küche und Bugehör, sofort zu verm. 12683

Dogheimerstraße 24, in meinem neuen Hause, sind auf
sofort zu vermieten: zwei Wohnungen à 6 Zimmer, Küche rc.,
eine ditto mit 5 Zimmer, Küche rc., eine ditto mit 3 Zimmern,
Küche rc.

W. Gail, Dogheimerstraße 29a. 793

Elisabethenstraße 8 ein oder zwei möblierte Zimmer. 2356

Zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus
6 Zimmern, Küche rc., an eine stille Familie zu vermieten
und kann gleich bezogen werden. 376

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, aus 5—9 Zimmern
Küche rc. bestehend, sofort zu vermieten. Näh. bei

W. Müller im Deutschen Haus. 793

Elisabethenstraße 7 (Sommerseite) ist ein Salon mit einigen
Schlafzimmern, auf Wunsch Küche und Kammer, möbliert zu
vermieten. 110

Elisabethenstraße 17 (Seitenbau) ein Zimmer ohne Wände
zu vermieten. 309

Emserstraße 2a (Gehaus) ist die Parterre-Wohnung, aus
5 bis 9 Zimmern mit schönem Eßalon und Bugehör (wen-
nötig auch Stallung) bestehend, auf Neujahr oder auch früher
zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 18 Parterre. 3331

Emserstraße 3

find 4—6 freundliche Zimmer, Küche mit Bugehör sofort zu
vermieten. Gebrüder Gray. 1855

Emserstraße 10 ist eine schöne Wohnung auf gleich oder später
zu vermieten. 543

Emserstraße 20a Parterre Salon und Schlafzimmer möbliert
zu vermieten. 13104

Baffer-
 14277
 mer ic.
 3835
 Bim-
 782
 öhlirte
 783
 7 Zimmer-
 1214
 5074
 ver-
 2564
 rde zu
 4039
 u ver-
 18363
 öhlirte
 2447
 g, be-
 gehör,
 4488
 n von
 später
 2008
 5070
 1 mit
 4677
 Etage,
 2745
 5071
 terre-
 1799
 Bim-
 2683
 o auf
 che ic.
 metn,
 792
 2356
 o aus
 terber
 376
 mern
 793
 iniges
 rt zu
 110
 Röbe
 3094
 au
 wens
 rühe
 3331
 rt zu
 1825
 später
 543
 öhlirte
 3104

Emserstraße 21a ist der 3. Stock zu vermieten. 797
 Emserstraße 29a ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung und weiteres Bugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 14681
 Faulbrunnenstraße 1 ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 4815
 Faulbrunnenstraße 1a erster Stock sind zwei hübsch möblirte Zimmer (Wohn- u. Schloßzimmer) per 1. Decbr. zu verm. 4339
 Friedrichstraße 32 Bel-Etage 1 oder 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 14965
 Friedrichstraße 18, im Hause der barmherzigen Schwestern, ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und 1 Kabinett, Dachkammer, Küche, Kellerraum und Wasserleitung, an eine oder auch zwei Damen sogleich zu vermieten. Näh. bei Johann Wolff, Marktstraße 11. 1932
 Geisbergstraße 9 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Bugehör sogleich oder später zu vermieten. 5086
 Geisbergstraße 16b sind möblirte Zimmer mit und ohne Kost zu vermieten. 5051
 Goldgasse 10 ein einfach möbl. Zimmerchen zu verm. 5108
 Hainerweg 9 ist der erste Stock (Bel-Etage) zu verm. 3848
 Helenenstraße 4 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 102
 Helenenstraße 9 ist die Frontspitze auf 1. Januar oder 1. April zu vermieten. 4645
 Helenenstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5082
 Helenenstraße 20 ist eine schöne Wohnung auf 1. Januar oder auch früher zu vermieten. 507
 Helenenstraße 22 ist ein möblirtes Mansardstübchen an einen Herrn billig zu vermieten. 4419
 Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119
 Hellmundstraße 21 eine möbl. Mansarde zu verm. 4942
 Herrnmühlgasse 2 ist ein heizbares Stübchen zu verm. 4521
 Hirschgraben 5 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4994
 Hirschgraben 6a dritter Stock rechts ist ein Stübchen zu vermieten. 5021
 Kapellenstraße 2 ist ein Zimmer, Küche und Bugehör an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres 1 Tr. hoch. 3835
 Kapellenstraße 3 zwei möblirte Zimmer aufs Jahr zu vermieten. 4679
 Karlstraße 6, 2. Etage links, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 585
 Karlstraße 16 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern nebst Bugehör, sofort zu vermieten. 801
 Kirchgasse 5 ein Laden mit Wohnung, Magazin u. s. w. zu vermieten. 4606
 Kirchgasse 11 Parterre möblirtes Edzimmer zu verm. 3176
 Kirchgasse 25 ein Zimmer u. ein Weinkeller zu vermieten. 4607
 Langgasse 8 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 12681
 Langgasse 12 Bel-Etage sind möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 5079
 Langgasse 38 ist das von Herrn Niedel bewohnte Logis nebst großer Werkstatt auf 1. Januar zu vermieten. Näheres bei H. Monberger, Conditor. 1572
 Mainzerstraße 2 ist die elegant möblirte Bel-Etage für den Winter zu vermieten. 2034
 Mainzerstraße 4 ist der bisher von Sr. Excellenz v. Posen bewohnte Stock mit Salon, 9 Piecen, Küche ic., ganz neu mit Gas eingerichtet, sowie die Bel-Etage möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näh. im Gartenhaus. 4723
 Mainzerstraße 12 ist die Parterre-Wohnung von 5 Stuben nebst Bugehör an eine kinderlose Familie zu vermieten. 1504
 Mainzerstraße 18 ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. 14862
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 803
 Moritzstraße 7 ist im 3. Stock ein vollständiges Logis von 4 Zimmern sofort zu vermieten. 804

Moritzstraße 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch sind Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. 4564
 Moritzstraße 8 ist ein großes, möblirtes Parterre-Zimmer zu vermieten. 5008
 Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansardzimmer, Keller ic. ic., wegen dienstlicher Versetzung des bisherigen Bewohners von 1. December d. J. an zu vermieten. Näheres durch Herrn Baumann, Marktstraße 8. 4586
 Moritzstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Bugehör, sofort zu vermieten. 1780
 Moritzstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Dachkammern zu vermieten. 805

Moritzstraße 28 ist eine elegante Wohnung auf gleich oder später zu vermieten; dieselbe besteht aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammern ic., auf Verlangen kann Remise und Stallung dazu gegeben werden. Näh. daselbst. 4772

Mühlgasse 9 Bel-Etage ist ein kleines, heizbares, möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 4864
 Mühlgasse 11 erster Stock eine möblirte Wohnung mit Küche, Kammer ic. auf den Winter zu vermieten. 1609
 Nerostraße 27 ist ein Dachlogis Wegzugs halber auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 1862
 Nerostraße 28 ist ein kleines Logis auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 5115
 Neuberg 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 515
 Neugasse 3, 2. Stock, sind möblirte Zimmer zu verm. 1625
Nuegasse 5 ist die von Herrn Tapezirer Berger seither benutzte Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche (mit Wasser) ic., sofort oder auf 1. April zu vermieten. G. D. Kinneloh. 807
 Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945
 Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 4642
 Nicolasstraße 5 ist der 2. Stock nebst Bugehör auf 1. April auch früher zu vermieten. Näh. Nicolasstr. 4, Part. 3898
 Oranienstraße 8 dritter Stock sind zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 4806
 Oranienstraße 11 5 Zimmer, 1 Giebelzimmer, 2 Mansarden und Bugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 2 St. h. 4123
 Oranienstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 3 Kammern nebst 2 Kellerabtheilungen, sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. 809
 Rheinstraße 5 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 815
Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möbl. Wohnung (Hoch-Parterre), bestehend aus vier Zimmern, Küche ic. unter Glasabschluß, sofort zu vermieten. 3175
 Rheinstraße 28 sind einige möblirte Zimmer zu verm. 1628
 Rheinstraße 29 ist eine große Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten. 4426
 Rheinstraße 50 ist auf gleich oder später ein Logis an eine kleine Familie zu vermieten; auch wird daselbst ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn oder Schüler abgegeben. 4408
 Röderstraße 12 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Bugehör sofort zu vermieten. Daselbst ist auch eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 4840
 Röderstraße 18 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4901
 Röderstraße 26a Parterre 2 Zimmer und Küche wegzugs- halber auf 1. December zu vermieten. 4846

Schillerplatz 3. Parterre ist eine Wohnung sofort zu vermieten. 14126
Schützenhofstraße 2 sind möblierte Zimmer für die Wintermonate billig zu vermieten. 893
Schützenhofstraße 2 sind 2 Zimmer, eine Mansarde und Keller auf gleich zu vermieten. 893
Schwalbacherstraße 2c sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 4887

Schwalbacherstraße 21 a

find der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Küche, ganz oder getheilt, und ein Eßladen nebst Ladenzimmer, auf Verlangen mit Wohnung, auf 1. Januar zu vermieten. 2842
Schwalbacherstraße 43 eine Treppe hoch ein schön möbl. großes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 4316
Schwalbacherstraße 43a in gesunder Lage und mit freundlicher Ausicht sind geräumige und helle Zimmer der zweiten Etage gut möbliert zu vermieten. 4220
Schwalbacherstraße 53 ein Zimmer zu vermieten. 4599
Schwalbacherstraße 55 ist ein Logis auf 15. November Wegzugs halber zu vermieten. 2632
Steingasse 9 ein heizbares Zimmer zu vermieten. 4987
Steingasse 13 ist sofort oder auf 1. Januar eine geräumige Wohnung, aus 5—6 Piecen bestehend, mit oder ohne Laden zu vermieten. 1399
Stiftstraße 10a ist die Bel-Etage, aus 5 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten. Näh. bet. 822
W. Müller im Deutschen Haus. 822
Taunusstraße 19 dritter Stock ist eine Wohnung von 3 gut möblierten Zimmern, Küche mit Wasserleitung zu 20 Thlr. per Monat zu vermieten. 4770
Taunusstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansardzimmern und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. 12224
Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424
Taunusstraße 28 im vierten Stock links sind bei einer kinderlosen Familie 2 möblierte Zimmer billig zu vermieten. 3117
K. I. Webergasse 5 ist der 3. Stock zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. 823
Webergasse 35 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4595
Wellritzstraße 12 ist eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden mit allem Zugehör zu vermieten und sogleich oder 1. Januar zu beziehen. 1290
Wellritzstraße 14 ist ein möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. 4383
Wellritzstraße 20 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. Zugehör, auf 1. Januar zu verm. 4821
Wellritzstraße 23 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und dem nötigen Zugehör, auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 824
Wilhelms Höhe 1 (auf dem Lebelsberg) sind 3—4 häbsch möblierte Zimmer (Südseite) mit Küche und Keller billig zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension. 4089
Im südwestlichen Stadttheile ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Exped. 88
In meinem neuverbauten Hause Doxheimerstraße 7a ist die Bel-Etage, der 3. Stock, mit Garten und allen sonstigen Bequemlichkeiten versehen, sofort zu vermieten. Heinrich Morasch. 1981

In meinem neuverbauten Hause in der oberen Hellmundstraße sind mehrere Wohnungen zu vermieten. Heinrich J. Thon. 442

In meinem Hause in der Karlstraße sind mehrere Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör auf gleich oder später zu vermieten. C. Roth, Rheinstraße 41. 3330

Zu vermieten ein elegantes, unmöbliertes Zimmer gleicher Größe mit zwei Mansardzimmern, in schöner Lage. N. Exped. 2989
In meinem Hause Karlstraße 10 ist der zweite Stock, aus 5 Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten. W. Nöder, Helenenstraße 8. 2460
Der obere Stock meines Hauses ist auf den 1. Januar zu vermieten; auch kann derselbe früher bezogen werden. P. Enders, 167

Ecke der Schwalbacherstraße und des Michelsbergs. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Nähres Lehrstraße 3 im zweiten Stock. 3703
Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zugehör ist zum 1. Januar, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Nähres Expedition. 1590
Ein elegant möbliertes Salon mit Schlafzimmer und Porzellan-Ofen sofort zu vermieten Langgasse 6. 3424
Ein Dachlofts von zwei Stuben, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Exped. 3881
Eine möblierte Wohnung, bestehend aus Salon mit Ballon, fünf Zimmern nebst Küche u. c., ist für die Wintermonate anderweitig zu vermieten im "Berliner Hof". 4493
Die 2. Etage im Hause Neugasse 1a, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, abgeschlossenem Vorplatz, sowie Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, am 1. Januar beziehbar, ist zu vermieten. 2132
Ein oder zwei möblierte Zimmer sind mit oder ohne Kost an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näh. Exped. 3959
Zwei möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Küche, zu vermieten. Näh. Exped. 4679
Eine elegante Wohnung von 3 Zimmern mit Küche (Sonnenseite) zu vermieten Taunusstraße 29. 4995
Zwei Mansarden zu vermieten. Nähres Wellritzstraße 7 im dritten Stock. 5023
Ein auch zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sind an einen Herrn oder Dame zu vermieten, auf Wunsch mit Pension. Nähres Expedition. 5092
Ein geräumiges Zimmer zu vermieten Nerostraße 27. Daselbst ist ein kleiner Platzofen zu verlaufen. 5088

Ein schöner Laden mit großen Räumlichkeiten und Wohnung in guter Lage ist auf den 1. Januar zu vermieten. Nähres Goldgasse 20. 4560

Ein Laden mit Wohnung ist gleich oder auf 1. Januar zu vermieten Kirchgasse 12. 3537
Laden in bester Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Geschäfts auf gleich zu vermieten. Nähres bei C. Bartels, vis-à-vis der Post. 386
Ein Laden und zwei kleine Logis auf gleich oder später zu vermieten. Nähres Michelsberg 18. 4976
Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 1760
Der Laden mit Wohnung im Hause der Frau Sed, II. Burgstraße 12, ist pr. 1. Januar oder 1. April zu vermieten. Auskunft ertheilt C. E. Faber, Webergasse 18. 4545
Mauergasse 2 ist ein geräumiger Keller zu vermieten. 2299
Emserstraße 31 ist ein mit Obstbäumen bepflanzter guter Garten mit Wohnung zu vermieten. Nähres daselbst. 4304

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Nerostraße 24 eine Stiege hoch. 3681
Zwei Arbeiter finden Logis Friedrichstraße 32, Hinterh. 3871
Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 31. 4963
Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Herrnmühlg. 1 Part. 4918
Saalgasse 5 Htrh. finden reinl. Arbeiter Schlafstellen. 5041
Steingasse 21 können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 4954
Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Geisbergstr. 5, Htrh. 5091